

Pressemitteilung

Bei den Senioren im Märkischen Viertel hat das Café Züri die Nase vorn

Netzwerk Märkisches Viertel und Bezirksamt Reinickendorf zeichnen Sieger im Wettbewerb „Senioren willkommen!“ 2013 aus

Berlin, 25.02.2013. Das Netzwerk Märkisches Viertel und das Bezirksamt Reinickendorf prämierten letzten Freitag im Rahmen des Wettbewerbs „Senioren willkommen“ die seniorenfreundlichsten Unternehmen im Märkischen Viertel. Als Gewinner wurden das Café Züri (1. Platz), der Edeka-Aktivmarkt am Senftenberger Ring 46 (2. Platz) und das Kaufland in der Märkischen Zeile ausgezeichnet.

Die Senioren aus dem MV wählten das Café Züri mit Abstand auf den ersten Platz, weil es – so die Wähler – ein sehr gutes PreisLeistungsverhältnis in einem angenehmen und gleichzeitig barrierearmen Ambiente bietet. „Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft sind immer noch die wichtigsten Kriterien für die Kundenbindung nicht nur älterer Mitmenschen. Mit unserem Wettbewerb möchten wir Seniorinnen und Senioren als Kunden stärken und so ihre Lebensbedingungen bei uns im MV nachhaltig verbessern. Der seniorenfreundliche Kiez ist ein Thema, das in Anbetracht der demographischen Entwicklung auch im gesamten Bezirk immer wichtiger wird“, so die Netzwerkvorsitzende und GESOBAU-Sozialmanagerin Helene Böhm.

Die feierliche Übergabe der Plakette „Senioren willkommen 2013“ erfolgte durch Uwe Brockhausen, Bezirksstadtrat für Wirtschaft, Gesundheit und Bürgerdienste, im Vitanas-Seniorencentrum. Musikalisch wurde die gut besuchte Preisverleihung von der Jazzband der Bettina-von-Arnim Oberschule, The Black White Keys, begleitet.

Der Wettbewerb fand dieses Jahr nach 2011 zum zweiten Mal statt und ehrt Unternehmen, die den älteren Mitbürgern im Märkischen Viertel einen besonderen Kundenservice bieten, mit der Plakette „Senioren Willkommen 2013“. In den vergangenen Wochen konnten Bewohner und Besucher des Märkischen Viertels ab 60 Jahre ihre Stimme für das seniorenfreundlichste Unternehmen des Stadtteils abgeben. Kriterien der Befragung waren unter anderem die Zugänglichkeit, die Ladengestaltung und der Kundenservice.

Pressekontakt:

Netzwerk Märkisches Viertel
Wilhelmsruher Damm 124
13439 Berlin
Tel: (030) 41 71 30 81

servicestelle@netzwerkmv.de



Das „Netzwerk Märkisches Viertel e.V.“

Das „Netzwerk Märkisches Viertel e.V.“ (NWMV) wurde im August 2003 durch das Wohnungsunternehmen GESOBAU AG als treibende Kraft, ALBATROS e.V. und die Koordinierungsstelle „Rund ums Alter“ Reinickendorf initiiert und im Juli 2008 in einen Verein umgewandelt. Die GESOBAU AG ist bis heute einer der wichtigsten Unterstützer des NWMV. Im NWMV schließen sich 25 Dienstleistungsanbieter und kommunale Akteure mehrerer Branchen und Institutionen im Märkischen Viertel zu einem kooperativen Netzwerk zusammen. Dadurch wird das ineffiziente, singuläre Agieren durch effizienteres, kooperatives Handeln ersetzt und eine adäquate und den Bedarfen der Bewohner angepasste Versorgung mit Dienstleistungen gewährleistet bzw. die Versorgungsstruktur verbessert.



Nadine und Oliver Friesicke vom Café Züri freuen sich über ihre Auszeichnung als seniorenfreundlichstes Unternehmen im Märkischen Viertel. Seit 2009 betreiben die gelernten Gastronomen ihre Gaststätte im Viertel.

Foto in Druckqualität auf Anfrage
Weitere Fotos von der Preisverleihung finden Sie auf
www.facebook.com/GESOBAU